

Henning Lobin

NAMENSERWEITERUNG ALS BEKENNTNIS ZUR LEIBNIZ-GEMEINSCHAFT

IDS

LEIBNIZ-INSTITUT FÜR
DEUTSCHE SPRACHE

Das IDS hat seinen Namen durch einen Zusatz ergänzt und nennt sich seit dem Frühjahr 2019 „Leibniz-Institut für Deutsche Sprache“. Die seit Jahrzehnten etablierte Abkürzung „IDS“ bleibt unverändert erhalten. Wie schon viele andere der 95 Institute zuvor verbindet das IDS mit dieser Namensänderung ein noch deutlicheres Bekenntnis zur Leibniz-Gemeinschaft, dem Zusammenschluss der gemeinsam von Bund und allen Bundesländern getragenen Forschungseinrichtungen in Deutschland.

Neben der Max-Planck-Gesellschaft, der Fraunhofer-Gesellschaft und der Helmholtz-Gemeinschaft hat sich die Leibniz-Gemeinschaft in den vergangenen Jahren als vierte Säule der außeruniversitären Forschung fest etabliert. Der Name Leibniz steht für eine Verbindung von Theorie und Praxis, wie sie in allen Instituten der Gemeinschaft umgesetzt wird.

Auf der Grundlage der personellen Verzahnung mit der Universität Mannheim sowie durch eine enge Zusammenarbeit mit weiteren Universitäten und Leibniz-

Einrichtungen bringt das IDS auch zukünftig seine besonderen Forschungsmöglichkeiten als Leibniz-Institut für die Dokumentation und Erforschung der deutschen Sprache in die regionale wie auch in die nationale und internationale Wissenschaftsszene ein.

Mit dem neuen Namen wurde auch das Logo des IDS modernisiert. Der neue Schriftzug verzichtet weitgehend auf grafische Elemente, nur eine markante Linie in der Erkennungsfarbe des IDS grenzt die Abkürzung von der vollständigen Bezeichnung ab. Neben der Grundform liegen nun auch verschiedene farblich invertierte oder für besondere Zwecke angepasste Varianten des Logos vor, die besser als bisher die vielfältigen Erfordernisse an ein Logo in den unterschiedlichen Verwendungsweisen, insbesondere in den digitalen Medien, berücksichtigen. Entwickelt wurde das Logo von der Publikationsabteilung des IDS, künstlerisch hat es Norbert Cußler-Volz entworfen, Mitarbeiter dieser Abteilung. ■

Der Autor ist Direktor des Leibniz-Instituts für Deutsche Sprache in Mannheim.



Henning Lobin stellt bei der IDS-Jahrestagung das neue Logo vor. Foto: Trabold, IDS